

Steuerberechnung:

Vergütung für Juli 1922	8 418,33 M
Steuerabzug 10%	841,-- M
Die Ermäßigung beträgt nach den neuen Bestimmungen ... a) für Sie selbst 20 M	
b) Abgeltung nach § 13 E.St.G. 45 "	65,-- "
mithin an Steuern einzubehalten	776,-- M.

8 418 M 33 Pf.

"Achttausendvierhundertachtzehn Mark 33 Pf." Vergütung für den Monat Juli 1922 habe ich aus der Kasse der Zentraldirektion der Monumenta Germaniae Historica erhalten.

Köhrbach b/Heidelberg, den

Vergütung 8 418,33
- Steuern 776 -
abzurufen 7642,33

3. An die Berliner Beamten-Vereinigung

in
Berlin W 9,
Linkstr. 33/34.

Jch bitte zu Lasten meines "Separatkonto (Monumenta Germaniae historica)" für Juli nachträglich folgende Beträge zu überweisen:

2 368,50 M an Herrn Professor Dr. Ernst Perels in Berlin-Friedenau, Stubenrauchstr. 3 auf sein Konto bei der Dresdner Bank, Depositenkasse Y in Berlin-Friedenau, Rheinstr. 2/3
1 452,33 " an Herrn Dr. Friedrich Baethgen in Köhrbach bei Heidelberg auf sein Konto U Nr. 61 bei der Städtischen Sparkasse in Heidelberg
425,-- " an Herrn Rechnungsrat Lingrich in Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 13 auf sein dortiges Konto Nr. 4494
4 245,83 M

Rechnung für Jff. 1922

= 264 + 161 = 425 M

nach Abzug mit Hauptkassentrakt

WZ 7.

Rechnung 11 7.

4
K
11
8